

| <p>Sitzungsvorlage</p> <p>Federführend: 20 Kämmereiamt</p> <p>Beteiligt:</p> | <p>Vorlage- Nr: VO/2008/0188-20</p> <p>Status: öffentlich</p> <p>Aktenzeichen:</p> <p>Datum: 19.11.2008</p> <p>Referent: Felix Bertram</p> <p>Amtsleiter: Distler Peter</p> <p>Sachbearbeiter: Dicker Jürgen</p> | | | | | | | | | |
|---|---|---------------|---------|---------------|------------|-------------|------------|------------|----------------------------|--------------|
| <p>Haushaltsberatungen 2009 Vollzug des Verwaltungshaushaltes der Stadt Sperren und Mittelfreigaben des laufenden sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes (Ausgabengruppen 5 und 6)</p> | | | | | | | | | | |
| <p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>03.12.2008</td> <td>Finanzsenat</td> <td>Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>10.12.2008</td> <td>Stadtrat der Stadt Bamberg</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table> | | Datum | Gremium | Zuständigkeit | 03.12.2008 | Finanzsenat | Empfehlung | 10.12.2008 | Stadtrat der Stadt Bamberg | Entscheidung |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit | | | | | | | | |
| 03.12.2008 | Finanzsenat | Empfehlung | | | | | | | | |
| 10.12.2008 | Stadtrat der Stadt Bamberg | Entscheidung | | | | | | | | |

I. Sitzungsvortrag:

Haushaltsberatungen 2009

II. Beschlussantrag:

1. Um einen reibungslosen Vollzug der Haushaltspläne - **Verwaltungshaushalt** - für das Haushaltsjahr 2009 zu gewährleisten und gegen Ausgabenmehrungen und Einnahmenminderungen bei den Steuern gesichert zu sein, **werden bis auf weiteres** von den Ansätzen
 - a) der in den Sammelnachweisen des Verwaltungshaushaltes der Stadt zusammengefassten **sächlichen Ausgaben** und
 - b) **für sämtlichen sonstigen laufenden sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand**

von den Ausgabenhauptgruppen 5 und 6 des Verwaltungshaushaltes der Stadt und der von ihr verwalteten Stiftungen

20 v. H. des Voranschlages

gesperrt, soweit nicht Zahlungen aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen zu leisten sind.

2. Die Sperre nach Nummer 1 Buchstabe a) gilt grundsätzlich nicht für die Sammelnachweise

- Nr. 08** „Bewirtschaftung von Gebäuden und Räumen“ - Gruppierungsziffer 5400-
Nr. 10 „Versicherungen“ - Gruppierungsziffern 5550, 6420, 6440 -
Nr. 12 „Post- und Fernmeldegebühren“ - Gruppierungsziffer 6520 -

3. Die Sperre nach Nummer 1 Buchstabe b) gilt grundsätzlich nicht für

a) die kostenrechnenden Einrichtungen i. S. des § 12 KommHV - d. s. die Unterabschnitte

0600 Elektronische Datenverarbeitungsanlage
7400 Schlacht- und Viehhof
7500 Friedhof

b) den Unterabschnitt

0520 Wahlen

c) die budgetierten Fachbereiche

| | |
|--------------------------|--|
| UA. 2011 | Staatliche Schulämter Stadt und Landkreis |
| UAe 21501 - 21513 | Grund- und Hauptschulen |
| UA. 2200 | Graf-Stauffenberg-Realschule |
| UA. 2430 | Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule |
| UA. 2600/2650 | Staatliche Fachoberschule/Berufsoberschule |
| UA. 2700 | Sondervolksschule für Lernbehinderte |
| UA. 3210 | Kunstaussstellungen |
| UA. 3211 | Sammlung Ludwig |
| UA. 3212 | Historisches Museum |
| UA. 3310 | E.T.A.-Hoffmann-Theater |
| UA. 3333 | Musikschule |
| UA. 3500 | Volkshochschule |
| UA. 5600 | Volkspark |
| UA. 5620 | Sportzentrum im Stadtteil Gaustadt |
| UA. 5625 | Sportplatz im Stadtteil Wildensorg |
| UA. 5660 | Eisbahnen |
| UA. 5800 | Park- und Gartenanlagen |
| UA. 7900 | Tourismus-& Kongress-Service |

d) die jeweiligen Referatsbudgets „Bürobedarf“

e) die im Deckungskreis des Jugendamtes zusammengefassten Ausgabehaushaltsstellen des Einzelplanes 4

f) die von den jeweiligen Fachämtern zu erstattenden Leistungen der EDV der Gruppierung 6360

g) die Ansätze der Haushaltsstellen

aa) 8830.6629 "Vermischte Ausgaben"
 bb) 8919.6400 "Steuern, Gebühren, Beiträge"

4. Die Sperre nach Ziffer 1 gilt nicht für die Ansätze der Haushaltsstellen, für die schon eine gesonderte beschlussmäßige Mittelfreigabe ausgesprochen wurde.

5. Für die „einmaligen Ausgaben“ ergeht gesonderter Beschluss.

6. Wenn sich die Einnahmen im Laufe des Haushaltsjahres entsprechend den Haushaltsansätzen entwickeln, die laufenden Ausgaben nicht steigen sowie die Deckung des Personalaufwandes gesichert ist, kann das Wirtschafts- und Finanzreferat bestimmte Einzelansätze und mit Zustimmung des Senates für Wirtschaft, Finanzen und städtische Beteiligungen einen weiteren Teilbetrag (Prozentsatz) freigeben.

III. Finanzielle Auswirkungen:

- keine -

Verteiler:

IV. Ausfertigung von I. - III. geht an

- a) **Referat 1** mit der Bitte, die beigeordneten Dienststellen entsprechend zu informieren;
- b) **Referat 2** mit der Bitte, die beigeordneten Dienststellen entsprechend zu informieren;
- c) **Referat 4** mit der Bitte, die beigeordneten Dienststellen entsprechend zu informieren;
- d) **Referat 5** mit der Bitte, die beigeordneten Dienststellen entsprechend zu informieren;
- e) **Referat 6** mit der Bitte, die beigeordneten Dienststellen entsprechend zu informieren;
- f) **Amt 14** zur Kenntnis und zum Verbleib;
- g) **Amt 200** - *zweifach* - zur Vormerkung und zum Vollzug;
- h) **Amt 20** zur Akte "UA 0000"
- i) **Amt 20** - Beschlüsse -
- j) **Amt 20** HPl. 2009

Referat 2 _____
(Bertram Felix)

Amt 20 _____
(Peter Distler)

Abt. 200 _____
(Thomas Friedrich)

Abt. 200 _____
(Jürgen Dicker)